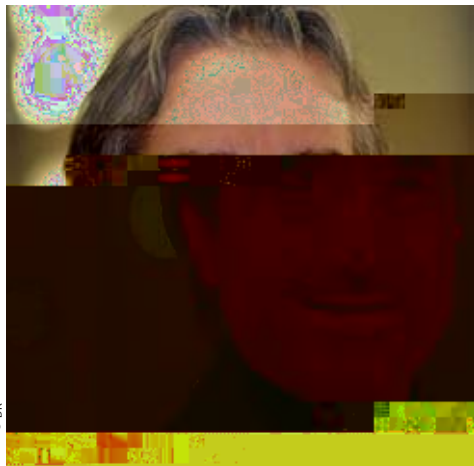


BILDUNG OHNE IDENTITÄTSVERLUST

L'EUROPE A BESOIN DE DIVERSITÉ, DE MOBILITÉ ET DE QUALITÉ

VON PROF. DR.-ING. OTTO THEODOR IANCU, PRÄSIDENT DER DEUTSCH-FRANZÖSISCHEN HOCHSCHULE



In Europa vereinen sich Länder, deren Einwohner unzählige verschiedene Sprachen sprechen, die kulturell anders geprägt sind, die mit anderen Traditionen und Standards aufgewachsen sind. Und dennoch vereint sie der europäische Nenner, der Anspruch an Tradition, Bildung und Kultur. Die meisten Europäer genießen bereits eine solide schulische Bildung, sprechen mehrere Sprachen und wachsen in einem multikulturellen Umfeld auf. Eine Ausbildung mit europäischer Ausrichtung ist aufgrund der Diversitäten dieser Länder heute wichtiger denn je. Nordeuropäische Länder haben eine angelsächsische Prägung. Sie kommen sich in den Bildungsstandards sehr nahe und verstehen